



Kurs / Kommunikation in herausfordernden Situationen

In diesem Kurs lernen Sie mithilfe von Kommunikationstrainerinnen, in schwierigen Situationen zu kommunizieren.

Im Kurs werden unter anderem thematisiert:

- Grenzen und Widerstand
- Gesprächsführung in schwierigen Situationen
- nonverbale Kommunikation und Körpersprache



Steckbrief

Titel/Abschluss
Kursbestätigung

Kosten
CHF 1'050

Kontakt

Responsible
Person
ge

Unterrichtssprache
Deutsch

Studienorganisation Weiterbildung
Gesundheit
T +41 31 848 45 45

Unterrichtstage
Di, Mi, Do

Studienort
Bern

Anmeldefrist
3. November 2024

Departement
Gesundheit

Anzahl ECTS
2 ECTS-Credits
3 SIWF-Credits

Nächste Durchführung
14., 15. + 16. Januar 2025

Informationen zu Organisation + Anmeldung

Zum Kurs 2025 anmelden

Inhalt + Aufbau

Porträt

Verbesserung von Qualität hat immer auch mit Kommunikation zu tun. Als Schlüsselperson für Qualitätsverbesserung im Gesundheitswesen müssen Sie Probleme ansprechen können, Kritik üben aber häufig auch Kritik erfahren können. Im Kurs lernen Sie konstruktive Feedbacks zu geben. Durch eine Schulung ihrer Wahrnehmung lernen Sie, die Körpersprache des Gegenübers zu verstehen aber auch die eigene Körpersprache gezielt einsetzen. Im Kurs werden die Themen Widerstand und Grenzen thematisiert, deren Bedeutung herausgearbeitet und der Umgang damit geschult.

Ausbildungsziel

- Sie können konstruktive Feedbacks geben.
- Sie setzen sich mit den Themen Grenzen und Widerstand auseinander.
- Sie machen Erfahrungen mit den Themen Probleme ansprechen, Kritik üben und Kritik erfahren und reflektieren sich selbst.
- Sie kennen Ihre eigene nonverbale Kommunikation und Körpersprache in verschiedenen Situationen und können diese beim Gegenüber deuten.

Dieser Kurs ist ein Pflichtmodul des CAS-Studiengangs «Qualität im Gesundheitswesen für die patientennahe Arbeitspraxis»

CAS /
Qualität im Gesundheitswesen für die patientennahe Arbeitspraxis

Wir bilden Sie zur Schlüsselperson für Qualität im Gesundheitswesen aus. Der Fokus liegt auf der klientennahen medizinischen Versorgungssicherheit im interprofessionellen und sektorenübergreifenden...

Inhalt

Grenzen und Widerstand

Gesprächsführung in schwierigen Situationen

- nonverbale Kommunikation und Körpersprache

Methodik

Unsere Lern- und Arbeitsformen unterstützen die Praxisorientierung und die Integration von Fachwissen aus den unterschiedlichen Disziplinen und Erfahrungszusammenhängen unserer Teilnehmer*innen. Unsere Unterrichtsmethoden sind so angelegt, dass wir durch die Integration aller Teilnehmer*innen innovative Kräfte entstehen lassen und fördern. Unsere didaktischen Methoden wählen wir so aus, dass neben fachlichen Inputs durch Expert*innen die Teilnehmer*innen mit ihrem intuitiven und auf Erfahrung basierendem Wissen eine hohe Beteiligung im Kursgeschehen finden.

Unsere didaktischen Methoden

- Kommunikationstraining
- Fallarbeit
- Selbsterfahrung

→ Generelle Informationen zu den Lern- und Arbeitsformen.

Kompetenznachweise

- Fachhörer*innen nehmen an den 3 Kurstagen teil.
- Student*innen die 2 ECTS-Credits/3 SIWF-Credits erwerben möchten, erstellen ein Video von einer Kommunikationssituation im persönlichen Umfeld und werten dieses im Hinblick auf Körpersprache, Widerstand und Grenzen aus.

Abschluss

Kursbestätigung «Kommunikation in schwierigen Situationen»

- 2 ECTS-Credits (European Credit Transfer System)
- 3 SIWF-Credits



Weitere Kurse im Rahmen des CAS Qualität in der Medizin für die patientennahe Arbeitspraxis

Kurs /

Kurs /

Qualitätsarbeit ausweisen und Qualitätsentwicklung umsetzen

Im Kurs lernen Sie, Qualität in ein umfassendes Qualitätsverständnis einzuordnen und die systemischen Zusammenhänge verschiedener organisationaler Faktoren und Qualität zu erkennen.

Massnahmen der Qualitätsverbesserung

In diesem Kurs lernen Sie Ansätze der Qualitätssicherung und explizit der Qualitätsentwicklung kennen sowie deren Umsetzung zu initiieren und zu evaluieren.

Kurs / Patientensicherheit, Beurteilung von Risiken und entsprechende, (präventive) Massnahmen

In diesem Kurs erlernen Sie die Grundlagen des Diskurses zum Thema Patientensicherheit, um kritische Zwischenfälle oder Fehler zu erkennen und deren Erfassung korrekt vorzunehmen.

Kurs / Die Mitwirkung der Patient*innen zur Verbesserung der Patientenversorgungsqualität

Im Kurs lernen Sie, Patient*innen sowie deren Angehörige aktiv zu ermutigen, ihre Beschwerden zur Versorgungsqualität anzubringen.

Kurs / Die eigene Gesundheit als Voraussetzung für Qualität im Gesundheitswesen

Im Kurs bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Tools und Techniken zu erlernen, um sich achtsam wahrzunehmen, eine innere Präsenz zu erlangen, um die Interaktion mit dem Gegenüber zu erkennen und...

Kurs / Qualitätsprojekte mit Design Thinking erarbeiten

In diesem Kurs geht es um den Transfer des Erlernten in die eigene Praxis. Sie planen ein kleines Praxisprojekt in ihrem eigenen Gesundheitsunternehmen und setzen dieses um.

Partner

Schweizerische Akademie für Qualität in der Medizin SAQM der FMH – Verbindung der Schweizer Ärztinnen und Ärzte



Interessensgemeinschaft



Dozierende

- Manuela Grieser, Facilitatorin, Pflegefachfrau, Erwachsenenbildnerin
- Deborah Hefti, Kommunikationstrainerin und Theaterpädagogin unter Mitarbeit von SchauspielerInnen des Improvisationstheaters www.interacts.ch

Voraussetzungen + Zulassung

Zielpublikum

- Pflegefachpersonen
- Ärzt*innen
- Hebammen und Entbindungspfleger
- Physiotherapeut*innen
- Ergotherapeut*innen
- Rettungssanitäter*innen
- Ernährungsberater*innen
- Apotheker*innen
- Gesundheitsfachpersonen und aus anderen Bereichen
- Sozialarbeitende aus dem Gesundheitssystem

Zulassungsbedingungen

Es gelten die allgemeinen Zulassungsbedingungen, die Sie im folgenden Dokument finden:

[⬇ Zulassungsbedingungen und Anrechnung von Studienleistungen \(PDF, 81 KB\)](#)

Organisation + Anmeldung



Dauer + Unterrichtstage

3 Kurstage, Januar 2025

Für 2 ECTS-Credits rechnen wir mit einem Workload von 60 Stunden (inkl. der Kurstage).

Unterrichtszeiten: in der Regel von 8.30 – 16.30 Uhr

- Dienstag, 14. Januar 2025
- Mittwoch, 15. Januar 2025
- Donnerstag, 16. Januar 2025

Studienort

Schwarztorstrasse 48

Anmeldung + Geschäftsbedingungen

Anmeldefrist

3. November 2024

Geschäftsbedingungen

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Änderungen bleiben vorbehalten. Im Zweifelsfall ist der Wortlaut der gesetzlichen Bestimmungen und Reglemente massgebend.

Rückzugsregelung: Gemäss Weiterbildungsreglement ist ein Rückzug ohne Kostenfolge bis zum Ablauf der Anmeldefrist möglich. Nach diesem Zeitpunkt sind bei einer Abmeldung vor Beginn der Weiterbildung 50% des zu verrechnenden Betrages geschuldet.

⌵ [Weiterbildungsreglement der Berner Fachhochschule \(WBR\) \(PDF, 123 KB\)](#)

⌵ [Ausführungsbestimmungen der BFH zum Weiterbildungsreglement \(PDF, 72 KB\)](#)

⌵ [Ausführungsbestimmungen des Departements Gesundheit zum Weiterbildungsreglement \(PDF, 83 KB\)](#)

[Zum Kurs 2025 anmelden](#)

Beratung

Co-Studienleitung



Prof. Dr. Christoph Gehrlach

Institutsleiter

T +41 31 848 37 05

E [E-Mail anzeigen](#)

Co-Studienleitung



Manuela Grieser

Leiterin Weiterbildung Pflege

T +41 31 848 45 50

E [E-Mail anzeigen](#)

Studienorganisation



Claudia Dennler

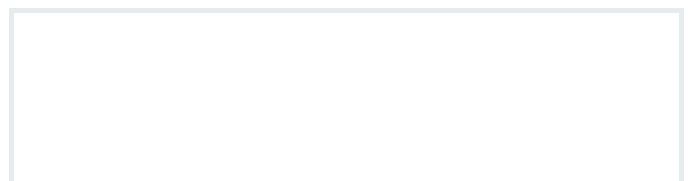
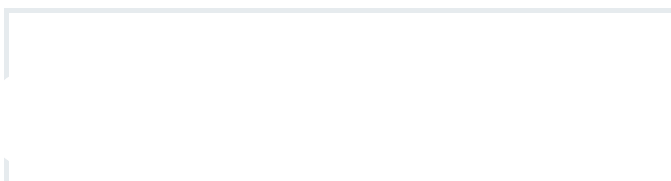
Leiterin Studienorganisation

T +41 31 848 45 21

E [E-Mail anzeigen](#)

Alle Weiterbildungsangebote am Departement Gesundheit

Haben Sie noch mehr Wissenshunger? Stillen Sie ihn mit einer praxisorientierten Weiterbildung an der Berner Fachhochschule Gesundheit.





Weiterbildung Ernährung und Diätetik

Stillen Sie Ihren Wissenshunger mit einer praxisorientierten Weiterbildung an der Berner Fachhochschule, Departement Gesundheit.



Weiterbildung Geburtshilfe

Verhelfen Sie dem Leben zu einem guten Start!



Weiterbildung Physiotherapie

Unsere Weiterbildungsangebote lassen sich einzeln oder in Kombination mit anderen besuchen und dadurch modular bis hin zum Master of Advanced Studies (MAS) aufbauen. Das ermöglicht Ihnen eine maximale...



Weiterbildung Pflege

Machen Sie Karriere und entwickeln Sie sich beruflich wie auch persönlich weiter mit einer Weiterbildung an der Berner Fachhochschule, Departement Gesundheit.